

Newsletter

Programm Transfer-21



Ausgabe: Oktober 2007, Nr. 34
Jahrgang: 4
Datum: 16.10.2007

Inhalt

- I. **Topthema**
- II. **Neues aus Transfer-21**
- III. **Nachrichten**
- IV. **Offizielles Dekade-Projekt**
- V. **Veranstaltungen**
- VI. **Service (Literatur / Materialien / Links)**
- VII. **Wettbewerbe**

I. Topthema

Neues Multiplikatorenprogramm „BNE an Ganztagschulen“

Gefördert von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, beginnt im Januar 2008 eine 18-monatige berufsbegleitende Ausbildung für außerschulische pädagogische Fachkräfte im Bereich "Bildung für nachhaltige Entwicklung an Ganztagschulen". Sie wird an der Freien Universität Berlin unter der Leitung von Prof. Dr. Gerhard de Haan koordiniert. Ziel der Ausbildung ist die Qualifizierung von 80-100 Multiplikatoren aus allen Bundesländern. Kontakt: Saskia Hoffmann, Koordination und Öffentlichkeitsarbeit Multiplikatoren-ausbildung „BNE an Ganztagschulen“, Tel.: 030 / 838-52744, Fax: 030 / 838-75494, E-Mail: hoffmann@bne-ganztagschule.de Link: <http://www.bne-ganztagschule.de>

Transfer-21 im Bundestag

Die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Angelika Brunkhorst, Cornelia Pieper, Michael Kauch, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – *Drucksache 16/5794 – Bildung für nachhaltige Entwicklung – Umweltbewusstsein und Akzeptanz für verbesserten Natur- und Klimaschutz* finden Sie unter folgendem Link:

<http://dip.bundestag.de/btd/16/058/1605889.pdf>

II. Neues aus Transfer-21

AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE DES TRANSFER-21

Multiplikatorenprogramm des Transfer-21 erfolgreich beendet

Die zweijährige Ausbildung der rund 80 Multiplikatoren im Rahmen des Programms Transfer-21 ist mit einer feierlichen Abschlussveranstaltung am 15. und 16. September in Bad Hersfeld erfolgreich beendet worden. Die Teilnehmer erhielten zum Abschluss ein Zertifikat der Freien Universität Berlin. Sie sind nun zu Fortbildnern für Bildung für nachhaltige Entwicklung qualifiziert und können in allen Bundesländern für Beratungs- und Fortbildungsangebote eingesetzt werden.

Bei Interesse können Sie diese Experten unter: www.transfer-21.de/index.php?p=172 oder über die Datenbank des Transfer-21 kontaktieren.

Grundschulkongress in Halle/Saale am 7. und 8. Dezember 2007

Mit Gästen aus England, den Niederlanden, der Schweiz und Österreich findet ein zweitägiger Erfahrungsaustausch von Kollegen der Primarstufe statt. Thema: Bildung für nachhaltige Entwicklung - (m)ein Thema für die Grundschule! Angesprochen sind vor allem Schulleiter, Lehrer aber auch Erzieher und Verantwortliche für Schulentwicklung. Die Anzahl der möglichen Teilnehmenden ist begrenzt, bitte melden Sie sich bis zum 5. November verbindlich an.

Detaillierte Informationen zum Programm sowie ein Anmeldeformular finden Sie unter www.transfer-21.de; Fragen hierzu richten Sie bitte an Dr. Michael Plesse, E-Mail: plesse@transfer-21.de.

LÄNDERTICKER

Bayern - Multiplikatorenprogramm erfolgreich

Das bayerische Multiplikatorenprogramm mit 16 Realschullehrern und zwei Vertretern aus außerschulischen Umweltbildungseinrichtungen steht vor dem Abschluss. Für das zweite Schulhalbjahr sind Einsätze in der regionalen Lehrerfortbildung geplant. Ziel ist die Mobilisierung, der in den Richtlinien für Umweltbildung geforderten Koordinierungsteams für BNE. Die Themenschwerpunkte waren:

- Lehr und Lernmethoden zur BNE
- Situationsanalyse an der eigenen Schule und im Schulumfeld
- Projektmanagement
- Moderationstechnik und Konfliktmanagement
- Schülerfirmen und nachhaltige Ökonomie
- Energie und Klima und
- Partizipation mit Kindern und Jugendlichen.

Bayern - „Fachinformationssystem Natur“

Zum Thema Geoinformationssystem (GIS) als Werkzeug zur Erkundung und zur Dokumentation in der Kulturlandschaft wird, dank der Kooperation mit dem bayerischen Umweltministerium, das „Fachinformationssystem Natur“ allen Schulen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Eine Arbeitsgruppe hat hierzu einen speziellen Leitfaden für den schulischen Einsatz erarbeitet. Luftbilder und topographische Karten werden vom Landesvermessungsamt zur Verfügung gestellt. Da dieses System auch im staatlichen Naturschutz, in allen Kommunen, Landratsämtern etc. zum Einsatz kommt, erhofft man sich weitere Synergieeffekte für die Schule, z.B. im Hinblick auf gemeinsame Projekte.

Bayern - BNE in der Lehrerbildung

BNE ist fester Bestandteil der zentralen Lehrerfortbildung für die Lehrer aller Schularten in Bayern und im Besonderen für die Multiplikatoren. Hierbei lagen die Schwerpunkte auf:

- Gewässerentwicklung
- Kulturlandschaft mit ihren vielfältigen Beanspruchungen und ihrer begrenzten Regenerationsfähigkeit
- Ökologischer Fußabdruck und persönliche CO₂- Bilanz
- Schülerfirmen und nachhaltige Ökonomie
- Ökoprot-Kooperationen zwischen Schulen und regionalen Unternehmen
- Bausteine für die Umweltbildung und Leben mit der Natur

Weitere Informationen zu allen drei Themen bei: Hans Fendt (Projektleitung Transfer-21 Bayern), Tel. 09071 / 53 172; Email: h.fendt@alp.dillingen.de

Brandenburg: „Versprochen ist versprochen“ - Workshop Millenniumsziele und Theater

Die Millenniumsentwicklungsziele der Vereinten Nationen für eine gerechtere, menschenwürdiger und ökologischere Welt Kindern und Jugendlichen auf sinnliche Art und Weise näher zu bringen, ist Ziel dieses Workshops. Die Fortbildung ist für Lehrer aus dem Grund- und Oberschulbereich aller Schultypen geeignet. Sie wird geleitet von erfahrenen Theaterpädagogen des GRIPS-Theaters, die auch an der Entwicklung der Aktionen für das Handbuch beteiligt waren.

Alle Teilnehmer erhalten ein Exemplar des Aktionshandbuches, zusätzliche Materialien sowie ein Zertifikat. Der Workshop wird durch das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und den Evangelischen Entwicklungsdienst (EED) finanziell unterstützt. Die Teilnehmekosten werden vom Programm Transfer-21 Brandenburg übernommen. Bitte melden Sie sich bis spätestens 24.10.2007 per Fax Fax: 03378 209-119 an.

Programm und Anmeldung unter <http://www.transfer-21-bb.de>

Transfer-21 beim Ganztagskongress »Partnerschaften bilden«

Transfer-21 wird sich mit einem Informationsstand auf diesem Kongress beteiligen und Schulen mit BNE-Projekten eine Präsentationsplattform geben. Thema des Kongresses ist die verstärkte Öffnung von Schulen in das regionale Umfeld und gegenüber den hier vorhandenen Partnern. Auf der anderen Seite rückt der Aspekt der Bildung für immer mehr Akteure außerhalb von Schule in deren professionelles Blickfeld. Der verstärkte Ausbau von Ganztagsschulangeboten und die »Initiative Oberschule« setzen hier wesentliche Impulse. Der Kongress findet am 10. November 2007 im Alten Rathaus in Potsdam von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Infos zu der Veranstaltung: www.kobranet.de

Anmeldung unter: Bildungspartner_im_ganztag@yahoo.de

Hamburg – Klimatag für Hamburger Schulen am 4./5. November 2007

Die Auftaktveranstaltung findet in Kooperation mit dem Planetarium in Hamburg statt. Hierzu werden Schulen eingeladen, die ihr Projekte zum Klimaschutz darstellen können und für ihre Aktivitäten im Rahmen der Aktion „fifty/fifty“ ausgezeichnet werden. Zusätzlich soll thematisiert werden, wie auch im kommenden Jahr Klimaschutz eine verstärkte Rolle an Schulen einnehmen kann.

Ansprechpartner: Gerhard Nobis, E-Mail: gerhard.nobis@li-hamburg.de

Link: www.hamburger-klimatag.de/facts_zur_veranstaltung.php

Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein: NUN-Kooperation

Zur Vorbereitung der NUN Kooperation (siehe Newsletter Nr. 32) der norddeutschen Bundesländer hatte die AG Schule Ende September eine Fortbildung für interessierte Lehrkräfte in Husum organisiert. Ziel dieser Fortbildung war die Initiierung bzw. Vernetzung

von Schul- und Unterrichtsprojekten zum Thema „Klima und Energie“. Die gemeinsamen Projektideen werden auf der NUN Konferenz im November in Hamburg vorgestellt und weiter verfolgt. Langfristiges Ziel ist eine Kooperation verschiedener norddeutscher Schulen zu diesem Thema.

Nachbereitende Materialien und Ergebnisse („Husumer Erklärung“, Kontaktdaten der Teilnehmenden etc.) finden Sie demnächst auf der Homepage

www.zukunftsschule.lernnetz.de/Downloads/TEK.php

oder verlinkt über www.nun.nibis.de

Mecklenburg-Vorpommern - Jahrestagung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung

Am 1. und 2. November findet im Rahmen der Qualitätssicherung die Jahrestagung „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ für die aktiven Mitarbeiter der Unterstützungsstruktur zur Umweltbildung / Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in Mecklenburg – Vorpommern 2007 in Waren statt.

Inhaltlich wird die Veranstaltung durch zwei Fachbeiträge zu Klima und dem neuen Orientierungsrahmen zur „Globalen Entwicklung“ gestaltet. Außerdem soll allen Kernschulen ein Austausch von Inhalten und Herangehensweisen ermöglicht werden. Gleichzeitig ist die Tagung die Auftaktveranstaltung für die zukünftige Tätigkeit von Lehrern als Berater (Multiplikatoren) für nachhaltige Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern.

Weitere Informationen: www.nachhaltigkeit-in-mv.de/de/trans/projekt/akt.htm

Mecklenburg-Vorpommern/Hamburg - Konferenz „Klima und Energie“ der norddeutschen Länder

Ein Schwerpunkt, den sich MV gesetzt hat, ist die Verstärkung der Zusammenarbeit mit den NUN-Projektgruppen („Norddeutsche Partnerschaft zur Unterstützung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 - 2014“). Am 23. und 24. November 2007 findet in Hamburg eine Konferenz der norddeutschen Länder zum Thema „Klima und Energie - was können Bildung und Information zum Klimaschutz beitragen?“ statt.

Weitere Informationen unter: www.nun.nibis.de

Nordrhein-Westfalen - „Netzwerk Schülerfirmen im Transfer-21 NRW“ gegründet

Die Auftaktveranstaltung hierzu hat am 10. Oktober 2007 im Ministerium für Schule und Weiterbildung stattgefunden. In dieser Veranstaltung ging es besonders um hilfreiche Impulse für die Gründung einer nachhaltigen Schülerfirma; um die Formulierung von Qualitätskriterien für die Evaluation und damit auch Prämierung nachhaltiger Schülerfirmen (die Prämierung erfolgt anlässlich eines Schülerkongresses im Frühjahr 2008), um die Präsentation einiger besonders anregender Schülerfirmen und den Austausch mit ihren Vertretern und nicht zuletzt um die Intensivierung des „Netzwerkes Schülerfirmen im Transfer-21 NRW“ durch die Planung von Folgeveranstaltungen (Winter 07/08).

Informationen: Volker Brinkmann – Koordinator „Nachhaltige Schülerfirmen“ im Transfer-21 NRW, E-Mail: vbrinkmann@netcologne.de

Nordrhein-Westfalen - Fachtagung: Prima Klima?!

Ideen und Konzepte nordrhein-westfälischer Schulen zum Klimawandel, eine Fachtagung in Kooperation mit Germanwatch und weiteren Partnern im Gustav-Stresemann-Institut am 7.11.2007 in Bonn.

Im Transfer-21 NRW gibt es eine Reihe von Initiativen und Projekten, die sich mit klimarelevanten Fragestellungen befassen. Zur Unterstützung dieser Aktivitäten möchte der Transfer-21 NRW mit ausgewiesenen Kooperationspartnern den Schulen in Nordrhein-Westfalen eine Plattform schaffen, die das Thema wissenschaftlich begleitet und praxisnah weiter bringt.

Dazu sind Sie nach Bonn eingeladen, um im Rahmen einer Konferenz mit interessierten Schulen und wissenschaftlichen Experten und Fachorganisationen den Dialog zu eröffnen.

IV. Offizielles Dekade-Projekt



In dieser Rubrik stellen wir Ihnen in jedem Newsletter ein Projekt vor, das als Offizielles Projekt der Dekade der Vereinten Nationen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (2005-2014) ausgezeichnet wurde. Lesen Sie in diesem Newsletter über das folgende Projekt:

7 Tage Zukunft 2007 – Nachhaltig lernen in Sachsen-Anhalt

"Vielfalt kann mehr!" - Warum?

Kulturelle und die biologische Vielfalt ist Quelle des Austausches, der Erneuerung und der Kreativität. In einer sich rapide verändernden Umwelt bedrohen Klimawandel, Übernutzung und Umweltverschmutzung wildlebende Pflanzen und Tieren. Seit dem Aussterben der Dinosaurier verschwanden nie so viele Arten wie gegenwärtig, täglich weltweit ca. 50 Tier- und Pflanzenarten. Der Reichtum an Kulturpflanzen ist ebenfalls bedroht. Vielfalt in Natur und Kultur ist der Reichtum für unser Leben. Ein Mehr in Vielfalt bringt ein Mehr an Leben! Wie? Darum soll die Aktionswoche "7 Tage Zukunft - Nachhaltigkeit lernen in Sachsen-Anhalt" Kinder, Schülerinnen und Schüler, Jugendliche, Erwachsene anregen über den Wert von Vielfalt in Natur und Kultur nachzudenken und sich für eine bunte, vielfältige und damit reiche Welt einzusetzen. Dies soll mit verschiedenen Aktionen geschehen. Gedacht wird z.B. an Projektstage zur Vielfalt auf dem Feld und im Wald, Straßenaktionen zum Thema Kulturen in anderen Ländern, Diskussionen mit Menschen aus anderen Ländern, Theateraufführungen ...

Kontakt im Auftrag der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V.: Heiner Giersch, Jägerplatz 21, 06108 Halle, Tel.: 0345-5248046, Fax: 0345-2026530

Nächster Einsendeschluss für Offizielle Dekade-Projekte

Der nächste Einsendeschluss für die Bewerbung als Offizielles Projekt der Weltdekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" wurde festgelegt. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis zum 3. Dezember 2007 an die Berliner Arbeitsstelle der UN-Dekade. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.dekade.org -> Offizielle Dekade-Projekte -> Bewerbung als Dekade-Projekt.

V. Veranstaltungen

Nachhaltigkeit lernen und leben - im Schulgarten am 26. Oktober 2007

Tagungsort: Landesbank Hessen-Thüringen, MAIN TOWER, Neue Mainzer Straße 52-58, 60311 Frankfurt am Main

Die Expertentagung steht unter der Schirmherrschaft von Gräfin Sonja Bernadotte, Präsidentin der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V. und Dr. Alois Rhiel, Hessischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

Anmeldeschluss ist der 18.10.2007. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben.

Die Reisekosten können von der BAGS nicht erstattet werden.

Weitere Informationen unter: <http://www.bag-schulgarten.de/index.htm>

Tag des Schulgartens 2007 am 3. November 2007

Nachhaltigkeit lernen und leben - im Schulgarten

Anmeldungen bitte schriftlich bis zum 29.10.07 an: Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar, Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48

Link: <http://www.na-hessen.de/downloads/programm87tagdesschulgartens.pdf>

Fachtagung Schulgarten Vernetzt denken – Nachhaltig handeln 10. November

2007

Tagungsort Zentrum für Umwelt und Kultur – Meierhof, Zeilerweg 2, 83671 Bendiktbeuern, Tel./Fax 08857 / 88-777 (-719)

Link: <http://www.bag-schulgarten.de/aktuelles.html>

BNE-workshop: Schullandheime bewegen - Von der Umwelterziehung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung 16. - 18. November 2007

Beachten Sie bitte, dass Sie sich bis 25. Oktober 2007 anmelden.

Anmeldungen und Rückfragen an: Klaus Kruse, E-Mail: verband@schullandheim.de

Weitere Informationen im Internet unter: www.bne.schullandheim.de

Kinder-Umweltkonferenz Tunza 2008: Bewerbungen bis 31. Oktober

Die Internationale Kinder-Umweltkonferenz der Vereinten Nationen findet im Juni nächsten Jahres im norwegischen Stavanger statt. Zu der „Tunza 2008“ werden etwa 1.000 Kinder und Erwachsene aus über 100 Ländern erwartet. Kinder zwischen zehn und 14 Jahren, die sich für die Umwelt engagieren und an der Konferenz teilnehmen wollen, können sich noch bis zum 31. Oktober 2007 bewerben. Die vom UN-Umweltprogramm UNEP und der norwegischen Stiftung Young Agenda 21 organisierte Veranstaltung will die Jüngsten dazu anspornen, sorgsam mit der Umwelt umzugehen und ihnen Gelegenheit bieten, ihr Wissen im Austausch mit anderen Kindern aus der ganzen Welt auszubauen.

Weitere Informationen zur Tunza 2008 finden Sie unter <http://www.ua21.no/tunza/>

VI. Service (Literatur / Materialien / Links)

Spielzeug „Made in China“

Der Unterricht in der Schule bietet die unterschiedlichsten Anknüpfungspunkte, wenn es um konkrete Folgen der Globalisierung geht. Das Unterrichtsmaterial führt Schüler der Sek. I und II am Beispiel von Spielzeug die unmittelbaren Auswirkungen der Globalisierung vor Augen. Die Unterrichtseinheiten stehen in direktem Zusammenhang mit der Aktion "Fair spielt" und regen zum aktiven Einsatz für die Menschenrechte an. Aufgrund der Mehrdimensionalität des Themenkomplexes kann dieser besonders gut interdisziplinär oder im Rahmen von Projekttagen behandelt werden. Der lehrerfreundliche Aufbau mit seinen vielen Hintergrundinformationen und den genau abgestimmten Arbeitsblättern bietet eine gute Unterrichtsgrundlage.

Link: http://www.misereor.de/fileadmin/user_upload/pflege_service/fair-Gesamtbaustein.pdf

Online-Spiel über Verteilungs(un)gerechtigkeit

MONOPOLIS ist jetzt mit den neuesten Infos über die ungleiche Verteilung von Reichtum, Nahrung, Wasser und medizinischer Versorgung im Zeitalter der Globalisierung online; mit Zahlen und Verhältnissen zu Themen wie Frauen, Menschenrechte, Wasser, Klima, Kinder und vielem mehr - wie immer übersichtlich strukturiert und mit ein paar Special-Effects. Neu ist neben der einen oder anderen Ergänzung das Thema Klima.

<http://www.monopolis.net/de/>

VII. Wettbewerbe

Innovationspreis für nachhaltige Bildung

Die Bewerbungsfrist für den Deutschen Innovationspreis für nachhaltige Bildung endet am 30. Oktober 2007. Mit dem Deutschen Innovationspreis für nachhaltige Bildung wollen die Initiatoren, zepf und Schülerhilfe, deutlich machen, dass es im deutschen Bildungs-

wesen Beispiele guter Praxis mit nachhaltiger Wirkung gibt, die Vorbildcharakter haben. Ausgezeichnet werden Initiativen und Projekte an allgemein- und berufsbildenden Schulen. Voraussetzung ist, dass diese praxiserprobt sind. Außerdem muss empirisch nachgewiesen sein, dass sie zu individuellen und gruppenbezogenen Leistungsverbesserungen führen. Die Ausschreibung richtet sich an Lehrer, Referendare und Studenten, an Schulen, Kooperationen von Schulen und Universitäten oder außerschulischen Partnern.

Ministerin Schavan wird die Preise an die Gewinner der ersten drei Plätze am 19. Februar 2008 auf der Bildungsmesse "didacta" in Stuttgart überreichen. Der Innovationspreis ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert

Weiterführende Informationen zu den Bewerbungsbedingungen unter <http://www.deutscher-innovationspreis.de/>

„Klimawandel - Was können wir tun? Vision und Verantwortung“

Focus Schülerwettbewerb 2007/2008. Mit Schuljahresbeginn startet die 12. Runde des Wettbewerbes: Raus aus den Klassenzimmern – rein in die Praxis. In Zusammenarbeit mit einem außerschulischen Partner aus Wirtschaft, Universität oder Verband bringen die Schülerteams ihre Ideen und Visionen im Umgang mit dem Klimawandel ein. Dabei können alle technischen, wissenschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen des Klimawandels unter die Lupe genommen werden. Es winken tolle Preise, wie Gruppenreisen nach New York/USA oder Helsinki/Finnland.

Link: <http://www.focus-magazin-verlag.de/PF4/PF4D/pf4d.htm?nav=44>

Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik

Können die Kinder überall in die Schule gehen? Haben Kinder in Afrika auch die Grippe? Und woher kommt eigentlich meine Jeans? Wie kann man Globalisierung gemeinsam gestalten? In der Runde 2007/2008 ist das Thema für die Klassen 5-13 "Globalisierung - Zusammenleben gestalten" und für die Klassen 1-4 "Wir sind Kinder einer Welt".

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: Projektberichte, CD-ROMs, Videos, Plakate, Songs, Theaterstücke, Werbekampagnen, Schülerzeitungen, Kunstobjekte... Alles ist erlaubt! Alle Klassen, Kurse, Arbeits- und Schülergruppen können in unterschiedlichen Kategorien teilnehmen.

<http://www.eineweltfueralle.de/mitmachen/informationen-rund-um-den-wettbewerb.html>

Impressum

Sie erhalten monatlich unseren Newsletter, da Sie in den E-Mail-Verteiler des Programms Transfer-21 aufgenommen wurden. Sollten Sie keine weiteren Informationen wünschen, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen unter: info@transfer-21.de.

Neue Interessent/innen können sich über das Formular links auf der Startseite von www.transfer-21.de eintragen.

Herausgeber:

Programm Transfer-21
Koordinierungsstelle
Arbeitsbereich Erziehungswissenschaftliche Zukunftsforschung
Freie Universität Berlin
Arnimallee 9, 14195 Berlin

Redaktion: Freya Diepenbrock, Anika Michaelis, Sabine Preußner, Gudrun Vinzing

Homepage: www.transfer-21.de